

Die Zeit erlaubt keine Gleichgültigkeit, denn die ganze Welt leidet und muss sich bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie zusammenschließen

Papst Franziskus
in der Osterbotschaft 2020

Die deutschen Bischöfe, die Ordensoberen und weltkirchlichen Hilfswerke bitten Sie am 6. September um das Gebet und eine großzügige Spende für die Leidtragenden der Corona-Pandemie weltweit.

Weitere Informationen zum weltkirchlichen Sonntag der Solidarität, zur Corona Kollekte, Beispiele für Hilfsprojekte, ein Gebet, Fürbitten und andere liturgische Hilfen zum Download finden Sie unter www.weltkirche.de/corona-kollekte

Ihre Spenden können Sie auf folgendes Konto überweisen:

Spendenkonto:
Darlehnskasse Münster
Stichwort: Corona Kollekte 2020
DE53 4006 0265 0003 8383 03



6.9. - 13.9.2020
Gemeinde
aktuell

www.st-bonaventura.de

23. Sonntag im Jahreskreis



Ev: (A) Mt 18,15-20
Kollekte: Corona

Impuls zum Sonntag:

August 1963: Die USA und die Sowjetunion richten das Rote Telefon ein

Einen heißen Draht zu jemanden zu haben, ist immer gut. Man erfährt wichtige Entscheidungen ganz früh, kann nachfragen, wenn die Gerüchteküche kocht, und sich absichern, wenn es gefährlich wird. Informationen, die um viele Ecken kommen, können zerstörerisch wirken.

Das haben auch die USA und die damalige Sowjetunion schmerzlich erfahren müssen, als es während der Kubakrise zu höchst gefährlichen Entwicklungen kam und die Welt am Abgrund stand. Die Kommunikation zwischen Chruschtschow und Kennedy beschränkte sich auf Briefe, die umständliche Wege nahmen. Aber die beiden Kontrahenten mussten lernen: Wo so viel Misstrauen herrscht und so gefährliche Waffen parat stehen, muss ein direkter Draht her. So schufen beide Seiten eine direkte Verbindung – das „Rote Telefon“.

Dabei war es nicht rot und gar kein Telefon, sondern eine Funkverbindung, die verschlüsselte Botschaften sicher senden konnte. Drei Jahre später, 1966, kam eine Verbindung der USA mit Frankreich, 1967 mit Großbritannien dazu. Irrtümer, Missverständnisse oder Verzögerungen im Kommunikationsweg sollten den Frieden nicht gefährden. Inzwischen gibt es sogar einen heißen Draht des Weißen Hauses nach China.

In Zeiten von Twitter und WhatsApp stellen wir wieder fest, wie gut es ist, wenn Menschen einen Draht zueinander haben. Wenn sie das direkte Gespräch suchen, statt in den sogenannten sozialen Netzwerken übereinander herzuziehen. Wenn ein Papst einfach zum Hörer greift, statt seinem Sekretär formale Briefe zu diktieren. Selbst Gott hat die direkte Kommunikation gesucht – er hat seinen Sohn gesandt, und durch Jesus sind wir dem Vater so nahe gekommen, wie es keine Religion sonst versprechen kann. Wir haben einen heißen Draht zu ihm. Seit 2.000 Jahren.



Gottesdienstzeiten:

Samstag, 5.9.

St. Bonaventura	09.00 Uhr	Taufe –	
	12.00 Uhr	Erstkommunionfeier	
	14.00 Uhr	Erstkommunionfeier	
	16.00 Uhr	Erstkommunionfeier	
Hl. Kreuz	15.00 Uhr	Taufe –	
	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	mit Anmeldung

Sonntag, 6.9.

23. Sonntag im Jahreskreis

Sonderkollekte: Sonntag der Solidarität (anlässlich der Corona-Pandemie)

St. Bonaventura	09.30 Uhr	Erstkommunionfeier	
	11.30 Uhr	Erstkommunionfeier	
Hl. Kreuz	11.30 Uhr	Hl. Messe – für Carla Großmann (JG), Helmut Bergenthal, Irene Held, Anna und Georg Scholtyschik, Ehepaar Wingen, für verstorbene Eltern; in besonderer Meinung	mit Anmeldung

Dienstag, 8.9., Mariä Geburt

Hl. Kreuz	09.00 Uhr	Frauenmesse – für Maria und Hubert Gwosc, Theresia und Walter Müller, Lebende und Verstorbene der Familien Gwosc und Luft	
-----------	-----------	---	--

Mittwoch, 9.9.

St. Bonaventura	18.15 Uhr	Rosenkranzgebet	
-----------------	-----------	-----------------	--

Freitag, 11.9., Hl. Maternus, Bischof von Köln

St. Bonaventura	19.00 Uhr	Hl. Messe	
-----------------	-----------	-----------	--

Samstag, 12.9.

St. Bonaventura	10.00 Uhr	Taufe span. Mission	
	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse – für Elisabeth und Reinhard Schmatloch	

Sonntag, 13.9.

24. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel

St. Bonaventura	10.00 Uhr	Hl. Messe – für die Pfarrgemeinde, Franz Wilhelm (JG), Victoria Wutkowski, Marliese und Johann Borcowski, Maria Kalus, Familien Kalus und Filipczyk, Lebende und Verstorbene der Familien Wons und Bucher,	
	11.30 Uhr	Spaniermesse	
Hl. Kreuz	11.30 Uhr	Hl. Messe – für die Pfarrgemeinde, Rosa und Franz Cellnik, Angela und Franz Walloschek, Else, Johann	

und Franz Rösler, Verstorbene der Familien Cellnik und Walloschek, Heinert, Lochbaum und Rösler

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Gemeinde verstarb:

St. Bonaventura

Hl. Kreuz

Infos & Termine aus der Gemeinde:

F(l)air Weltladen

Seit Montag 31.8. ist der F(l)air-Weltladen Lüttringhausen wieder am Vormittag zwischen 10 und 13 Uhr an jedem Tag der Woche geöffnet. Zusammen mit den Öffnungszeiten am Nachmittag zwischen 14.30 und 18.30 Uhr ist der Weltladen damit wieder selbstverständlicher erreichbar. Bestellungen könne weiter telefonisch oder über die Homepage www.flair-weltladen.de/Buchhandel aufgegeben werden. Das Café bleibt weiter geschlossen – hier können die nötigen Abstandsregeln nicht eingehalten werden.

Faire Wochen

Ein Nachmittag mit **Fairer Mode** – Wiebke Nauber aus Gruiten hält mit ihrem „Gefairt“, einem mobilen Laden mit fair gehandelter Kleidung, am Freitag, 11.9.20 von 14.30 – 18.30 Uhr vor dem F(l)air-Weltladen-Lüttringhausen, Gartenbachstr. 17.

Begleitung gesucht

Gesucht wird von Pfr. i.R. Norbert Gerhards, ein Gemeindemitglied aus Lennep, das sich eine ruhige Begleitung im Auto mit ihm zum Gottesdienst nach Hl. Kreuz vorstellen kann. Vielleicht auch nur manchmal. Rückfragen bitte an E. Bube-Klubertz, unter 0162- 89 44 622

Gebet zum weltkirchlichen Sonntag der Solidarität

Allmächtiger, gütiger Gott,

du bist der Schöpfer der Welt und Herr über Leben und Tod.
In dieser Zeit der Unsicherheit und Krankheit bitten wir um deinen Schutz und Segen.
In deinem Sohn Jesus Christus hast du uns gezeigt,
wie wir leben können, ohne Angst,
sondern in Fürsorge um andere,

in der Hinwendung zu den Menschen
in Not und Ausgrenzung.
Durch sein Kreuz und seine Auferstehung schenkst du uns
Hoffnung und neues Leben.
Hilf uns, unsere eigenen Grenzen zu überwinden.
Schenke uns deinen guten Geist,
der stärkt und aufrichtet.